

---

## Zwischenruf: Motorradfahrer dürfen aufatmen

Von Jens Riedel, cen

Schon bei der Förderprämie für Elektromobilität blieben Motorräder außen vor. Wir wissen jetzt auch warum: Bei den gestern verabschiedeten Zero-Emission-Plänen der EU für 2035 ist nur von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen die Rede. Die motorisierten Zwei- und Dreiräder spielen – wieder einmal – keine Rolle. Darf so mancher Interessent für ein Elektromotorrad über den ersten Punkt noch traurig sein, können alle anderen Anhänger der schönsten Form der Mobilität nun aufatmen. Ja, wir Motorradfahrer dürfen nach aktuellem Stand auch nach 2035 noch Neufahrzeuge mit Verbrennungsmotor kaufen.

Der in Brüssel ansässige europäische Branchenverband Association des Constructeurs Européens de Motocycles (ACEM) verweist darauf, dass Krafträder, Mopeds und Motorroller ohnehin wesentlich effizienter sind als Autos. Was nicht heißt, dass die Hersteller die Hände in den Schoß legen. Im Gegenteil: Auch der Batterieantrieb, synthetische Kraftstoffe und sogar die Brennstoffzelle spielen in den Entwicklungsabteilungen der Hersteller eine zunehmende Rolle. Schließlich fühlen sich auch Yamaha, Triumph, Ducati und Co. dem Klima verpflichtet. Doch der Bauraum eines Zweirads ist recht eng. Ganz so einfach lassen sich Techniklösungen aus der Automobilindustrie nicht eins zu eins übernehmen.

Immerhin über 40 Millionen Krafträder aller Coleur rollen derzeit über die Straßen der EU. Metropolen wie Paris, Rom oder Barcelona würden ohne sie noch tiefer im morgendlichen Berufsverkehr versinken. Und allen klimatischen Umständen zum Trotz: Zu den fünf größten Märkten in Europa gehört auch Deutschland – aktuell die Nummer zwei hinter Italien!

Bleibt jetzt nur zu hoffen, dass das Fahrzeugsegment nicht ein drittes Mal von der Politik vergessen wird: bei der Verkehrsplanung für die Zukunft. Für die Mobilitätswende bieten sich motorisierte Zweiräder geradezu an – egal, ob nun der Tiger im Tank steckt oder die Antriebsbatterie unter der Sitzbank. (Jens Riedel, cen)

---

## Bilder zum Artikel



Motorradfahrer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/KSR Group



Jens Riedel.

Foto: Auto-Medienportal.Net

---